



Antwort zur Anfrage Nr. 0302/2023 der ÖDP im Ortsbeirat Mainz-Oberstadt betreffend
Wasserspielplatz „Am Planschbecken,, (ÖDP)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Ist die erforderliche Ersatzpumpe mit anderen Ersatzteilen bestellt und sind diese lieferbar?

Am Wasserspielplatz Am Planschbecken wurde der Stromverteilerkasten durch Feuer mutwillig so stark zerstört, dass eine komplette neue Stromzuleitung durch die Mainzer Netze verlegt werden musste. Aufgrund dieses Schadens waren die Sprühköpfe am Planschbecken nicht funktionsfähig. Aktuell muss noch die Neuverteilung der elektrotechnischen Bauteile im neuen Verteilerkasten durchgeführt werden. Eine Pumpe zum Betrieb des Wasserspielplatzes existiert nicht, da dieser mit dem regulären Leistungsdruck der Mainzer Netze betrieben wird.

2. Werden diese zeitnah Instand gesetzt?

Die Arbeiten zur Neuverteilung der elektrotechnischen Bauteile im neuen Verteilerkasten ist an eine Fachfirma vergeben. Auf Nachfrage versicherte die Firma die notwendigen Arbeiten rechtzeitig zum Beginn der Saison durchzuführen.

3. Wenn nein, welche Alternativen bieten sich für die Wasserspiele an?

Alternativ kann der knapp 2 km entfernte Wasserspielplatz im Volkspark genutzt werden.

4. Wird das „Planschbecken“ im Grüngürtel rechtzeitig zur Sommerperiode für die Kinder nutzbar sein?

Laut Aussage der beauftragten Fachfirma wird der Platz rechtzeitig nutzbar sein.

5. Ist die Stadt Mainz Eigentümerin des Anwesens?

Ja, die Stadt Mainz ist Eigentümerin des Anwesens (Mainz, Flur 21, Flurstück 466).

**6. Ist der Pachtvertrag für die kommende Saison bereits unterschrieben?
Wenn nein, welche Ideen und Alternativen zeigen sich von Seiten der Stadt für die kommende Saison?**

Die Neuvermietung des Kiosk erfolgte im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens. Die zukünftigen Pächter stehen fest.

Bisher wurde noch kein Pachtvertrag unterschrieben, da sowohl notwendige Umbauarbeiten am Objekt selbst, als auch im Außenbereich noch nicht abgeschlossen sind.

Sobald diese Maßnahmen abgeschlossen wurden, wird der Vertrag unterzeichnet. Erst dann kann festgestellt werden, ob eine Nutzung noch in der Saison 2023 rentabel ist.

7. Kann die Stadt Mainz, falls sie Eigentümerin dieses Gebäudes ist, z.B. bei Mietanforderungen unterstützen?

Die Verwaltung hat ein großes Interesse, dass der Pavillon betrieben wird. Daher wird versucht, generell auf Mieterwünsche einzugehen. Die Machbarkeit hängt allerdings immer vom Objekt selbst und der dort vorhandenen Infrastruktur ab.

8. Werden die öffentlichen Toiletten von den Pächtern wieder zeitnah täglich geöffnet und gewartet?

Wenn nein, wer übernimmt die Öffnung und Reinigung?

Die Öffnung, Reinigung und Wartung der öffentlichen Toilettenanlagen liegt generell im Zuständigkeitsbereich des Wirtschaftsbetriebes.

Es ist allerdings vorgesehen, dass die neuen Pächter, sobald der Kiosk in Betrieb geht, auch für die Schließung und Öffnung dieser öffentlichen Toilettenanlage zuständig sein sollen. Hierüber wird sodann eine separate Vereinbarung mit dem Wirtschaftsbetrieb geschlossen. Die Reinigung und Wartung wird weiterhin durch den Wirtschaftsbetrieb erfolgen.

9. Wie oft und in welchen Abständen werden die Mülleimer am Planschbecken geleert?

Seit November 2022 ist die komplette Reinigung von Grünanlagen in der Oberstadt an den Entsorgungsbetrieb der Stadt Mainz vergeben. Für den Bereich des Planschbeckens ist eine wöchentliche Reinigung der Fläche und der Papierkörbe vorgesehen.

10. Da häufig Müll, Glas und Kippen nicht korrekt entsorgt werden, wäre ein Hinweisschild mit Hinweisen (Piktogrammen) sinnvoll?

Alle Spielplätze in Mainz wurden in 2022 mit neuen allgemeingültigen Hinweisschildern ausgestattet. Weitere Schilder sind daher nicht vorgesehen.

11. Wäre es möglich die Absperrung am Zuweg von Seiten Fort Elisabeth zu erweitern?

Am Zugang des Spielplatzes Am Fort Elisabeth befinden sich sogenannte Durchlaufsperrern. Nach Überprüfung der Absperrung im Hinblick auf die gültigen Fachnormen ist eine Erweiterung nicht erforderlich. Die Wegebreite ist für Rollstühle und Kinderwagen auskömmlich dimensioniert.

Mainz, 10.03.2023

gez. Steinkrüger
Janina Steinkrüger
Beigeordnete